

Medienmitteilung

Datum	2. Mai 2022, 16.00 Uhr
Von	Franziska Tschudi Sauber, T +41 55 221 41 55, franziska.tschudi@weidmann-group.com

Jahresabschluss 2021 – Wachstum und volle Auftragsbücher

Rapperswil-Jona, 2. Mai 2022 - Die Technologiegruppe Weidmann in Rapperswil-Jona verzeichnete im Geschäftsjahr 2021 gegenüber Vorjahr ein Umsatzwachstum von 9 % auf CHF 370 Mio. Trotz stark gestiegener Rohstoff-, Energie- und Logistikkosten verbesserte sich auch das Betriebs- und Gruppenergebnis. Der Krieg in der Ukraine und Corona bedingte Shutdowns in China führen aktuell zu Lieferschwierigkeiten.

Electrical Technology – volle Auftragsbücher

Der Unternehmensbereich Electrical Technology, als weltweit führender Entwickler und Hersteller von Hochspannungs-Isolation für Transformatoren, profitierte von der Welle an Infrastrukturprojekten zur Umsetzung der Energiewende, wie auch von den lange erwarteten chinesischen Grossprojekten, und damit vom Bedarf an Leistungs- und Verteiltransformatoren weltweit. Allerdings belasteten die rekordhohen Rohstoff- und Energiepreise sowie steigende Herausforderungen und Kosten in der Logistik und den Lieferketten. Eine erhöhte Nachfrage nach Weidmann Papieren und Board-Produkten kam auch von Kunden auf der Suche nach nachhaltigen Rohmaterialien, beispielsweise von innovativen Herstellern in der Möbelindustrie.

Fiber Technology – erste Erfolge in der Naturkosmetik-Industrie

Der jüngste Bereich Fiber Technology positionierte sich mit erfolgreichen Anwendungstests seiner pulverförmigen, redispergierbaren mikrofibrillierten Cellulose (MFC) im Kosmetikmarkt. Die Markteinführung musste allerdings pandemiebedingt auf Frühling 2022 verschoben werden. Daneben bewährte sich der Einsatz von MFC in vielversprechenden Anwendungen der Agrochemie (für biobasierte Pflanzenschutzmittel) und in Versuchen für abbaubare Beschichtungen im Verpackungsbereich.

WEIDMANN

Medical Technology – neue Projekte für Analytik und Diagnose

Der Unternehmensbereich Medical Technology etablierte sich als Allein-Hersteller, sog. «single source», seines bisherigen Hauptproduktes, der Stechhilfe für Diabetes Care. Weiterhin auf hohem Niveau abgerufen wurden die Analyse- und Diagnostik-Produkte (u.a. zur Feststellung des Corona-Virus). Zudem wuchs das Projektgeschäft, als Vorläufer für zukünftiges Seriengeschäft, überproportional. Am Standort Rapperswil verläuft die erste Etappe des Aufbaus eines zweiten Schweizer Produktionswerks mit dem Ausbau und der Inbetriebnahme eines 1200 m² Reinraums nach Plan; eine erste Produktionslinie nahm den Betrieb auf.

Aussichten

Grundsätzlich sind unsere Kunden in allen Unternehmensbereichen überdurchschnittlich ausgelastet. Aufgrund dieser Marktaussichten und dem weitgehenden Abschluss der Restrukturierungs- und Verlagerungsmassnahmen wurde mit einem steigenden Umsatz und operativen Ergebnis geplant. Was nun aber der Krieg in der Ukraine mit sich bringt, ist unklar. Nicht nur ist es schwierig abzuschätzen, was der temporäre Ausfall des Produktionswerkes in Malyn bewirkt und wie weit andere Weidmann-Produktionsstandorte aushelfen können. Es ist zurzeit auch noch nicht absehbar, inwieweit die weltweite Marktsituation politisch, finanziell und logistisch – verstärkt noch durch die Corona bedingten Shutdowns in China - beeinträchtigt sein wird.

Erweiterung der Konzernleitung

Martin Meier, Leiter Global Human Resources (weltweites Personalmanagement), verstärkt per 1. Januar 2022 die Konzernleitung.

Für weitere Auskünfte

Franziska Tschudi Sauber, CEO

Weidmann Holding AG
Neue Jonastrasse 60, 8640 Rapperswil
T +41 55 221 41 55
franziska.tschudi@weidmann-group.com

WEIDMANN

Weidmann in Kürze

Die Weidmann Gruppe ist seit bald 150 Jahren ein führendes, weltweit tätiges Technologie-Unternehmen.

Weidmann entwickelt und fertigt

- Hochspannungs-Isolationsmaterial, Isolationskomponenten und -systeme, vornehmlich aus Cellulose, sowie Diagnostik und Engineering-Dienstleistungen, Sensoren und Monitore für Hersteller und Betreiber von Transformatoren (Bereich Electrical Technology)
- mikrofibrillierte Cellulose für innovative technische Anwendungen (Bereich Fiber Technology)
- hochwertige Kunststoffanwendungen für die Medizintechnik und die Pharmaindustrie (Bereich Medical Technology)

Die Weidmann Gruppe mit Hauptsitz in Rapperswil-Jona, Schweiz, ist weltweit an rund 30 Standorten tätig, beschäftigt ca. 2'700 Mitarbeitende und erarbeitete 2021 einen Umsatz von 370 MCHF.

Foto 1: Franziska Tschudi Sauber, CEO



Foto 2: Hauptsitz der Weidmann Gruppe, Rapperswil (Verwaltung und Produktion)



WEIDMANN

Foto 3: Medical Technology – Fertigung in Rapperswil



Foto 4: Electrical Technology – Produktions-Standort in Malyn (Ukraine)

